

Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre
Informationen zur KMU – Vertiefung
(Management in kleinen und mittleren Unternehmen)


Sehr geehrte Studierende des Bachelor-Studienganges Betriebswirtschaftslehre!

Mit der Wahl der BWL-Vertiefungen stellen Sie die Weichen für spätere berufliche Einsatzmöglichkeiten. Sie definieren weitere Schwerpunkte Ihrer Qualifikation und beeinflussen dadurch Ihre künftigen Berufschancen. An unserer Hochschule können Sie sich sowohl zum Spezialisten für betriebswirtschaftliche Teilgebiete als auch zum Generalisten für die ganzheitliche Führung eines kleinen und mittleren Unternehmens ausbilden lassen. Unsere Studienordnung ermöglicht Ihnen sogar, beide Richtungen gleichzeitig zu kombinieren.

Nachfolgende Informationen unterstützen Sie bei der Wahl Ihrer Vertiefungen.

Informationen zur KMU-Vertiefung im Überblick

1. Ist eine KMU-Vertiefung („BWL für Gründer und kleine und mittlere Unternehmen“) überhaupt notwendig?..... Folie 3
2. Was beinhaltet und leistet die KMU-Vertiefung?..... Folie 4
3. Welche Veranstaltungen werden im Rahmen der KUM-Vertiefung angeboten ?..... Folie 5
4. Wer betreut Sie im Rahmen der KMU-Vertiefung?..... Folie 6
5. Für wen ist die KMU-Vertiefung interessant?..... Folie 7
6. Das Kompetenzzentrum für „Existenzgründung und selbstständiges Unternehmertum“ der FHTW sorgt als Verbindungsglied zur Praxis für eine praxisnahe Qualifizierung.... Folie 8


Fachhochschule für Technik
 und Wirtschaft Berlin
 University of Applied Sciences

1. Ist eine KMU-Vertiefung überhaupt notwendig?

Die meisten Unternehmen in unserer Wirtschaft sind KMU

- Ca. 80 % der deutschen Unternehmen haben weniger als 10 Beschäftigte
- Ca. 96 % der deutschen Unternehmen haben weniger als 50 Beschäftigte
- Ca. 99,3 % der deutschen Unternehmen haben weniger als 250 Beschäftigte
- Ganze 0,2 % der deutschen Unternehmen haben mehr als 500 Beschäftigte
- Ca 90 % der deutschen Unternehmen haben weniger als 1 Mill. € Umsatz


↓

Zur Führung von KMU bedarf es „Generalisten“, die sofort
 – ohne weitere Vorbereitung z. B. im Rahmen eines Traineeprogramms –
 in verschiedenen Bereichen der Unternehmensführung aktiv werden können

↓

KMU-Vertiefung vermittelt Know-how zur Gründung und „selbständigen“ Führung von Unternehmen, qualifiziert Führungskräfte für KMU

Prof. Dr. M. Thiermeier -Info zur KMU-Vertiefung - Raum 409 VG - Tel.: 5019-2438 – m.thiermeier@fhtw-berlin.de 3



Fachhochschule für Technik
 und Wirtschaft Berlin
 University of Applied Sciences

2. Was beinhaltet und leistet die KMU-Vertiefung?

Die KMU-Vertiefung soll.....

- **die KMU erfassen, abbilden und systematisieren.**
- **Besonderheiten von KMU erkennen, analysieren und begründen**
 – Unterschiede zu den Großbetrieben kenntlich machen.
- **KMU Handlungsempfehlungen geben.**
- **praxisnahes, auf die Belange der KMU bezogenes (anwendungsorientiertes) Management-Wissen vermitteln.**
- **zum Aufbau und zur ganzheitlichen Führung von Unternehmen befähigen.**

Prof. Dr. M. Thiermeier -Info zur KMU-Vertiefung - Raum 409 VG - Tel.: 5019-2438 – m.thiermeier@fhtw-berlin.de 4




fhtw
 Fachhochschule für Technik
 und Wirtschaft Berlin
 University of Applied Sciences

3. Welche Veranstaltungen werden im Rahmen der KMU-Vertiefung angeboten?¹⁾

| | | | |
|--|--|---|--|
| <p>Kleinbetriebe in modernen Volkswirtschaften (4 SWS)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedeutung von KMU in modernen Volkswirtschaften ▪ Strategische Überlegungen inkl. Marktbearbeitung ▪ Netzwerke und Kooperation | <p>Rechnungswesen und Finanzwirtschaft in Kleinbetrieben (4 SWS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechnungswesen/Controlling in Kleinbetrieben • Investition und Finanzierung in Kleinbetrieben • Bewertung von Kleinbetrieben | <p>Führung und Organisation in Kleinbetrieben (4 SWS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Unternehmensführung und Personalwirtschaft in KMU • Rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungspotenziale | <p>Gründungsmanagement (2 SWS)</p> <p>Erstellung eines Businessplans am Beispiel eines individuellen Gründungsvorhabens</p> |
|--|--|---|--|

1) Die ausführlichen Modulbeschreibungen finden Sie im Internet auf den entsprechenden Seiten unseres Fachbereichs

Prof. Dr. M. Thiermeier -Info zur KMU-Vertiefung - Raum 409 VG - Tel.: 5019-2438 – m.thiermeier@fhtw-berlin.de 5



fhtw
 Fachhochschule für Technik
 und Wirtschaft Berlin
 University of Applied Sciences

4. Wer betreut Sie im Rahmen der KMU-Vertiefung?

Prof. Dr. Stephan Dietrich
 Prof. Dr. Joachim Fischer
 Prof. Dr. Andreas Schmidt-Rögnitz
 Prof. Dr. Klaus Semlinger
 Herr Dr. Helmar Franz
 Herr Bernd Sontag
 Prof. Dr. Markus Thiermeier (Fachkoordinator)

} Dozenten/
 Lehrbeauftragte

Prof. Dr. M. Thiermeier, Raum 409 VG - Sprechzeit im WS 2008/09
 - Die 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung -
Telefon: 5019-2438; E-Mail: m.thiermeier@fhtw-berlin.de;
http://www.thiermeier.de

Prof. Dr. M. Thiermeier -Info zur KMU-Vertiefung - Raum 409 VG - Tel.: 5019-2438 – m.thiermeier@fhtw-berlin.de 6

5. Für wen ist die KMU-Vertiefung interessant?

- Sie haben die Absicht, nach dem Studium oder auch später ein eigenes Unternehmen zu gründen.
- Sie haben die Absicht, als Führungskraft (Assistent/In der Geschäftsführung oder Leiter/In der kaufmännischen Verwaltung) in einem KMU zu arbeiten.
- Sie streben eine Managementfunktion in einem Großunternehmen an, die ein breit angelegtes Führungswissen abfordert (Großunternehmen suchen mehr und mehr den Unternehmer im Unternehmen)
- Sie sind hinsichtlich Ihres späteren „Berufswunsches“ noch unentschieden und wollen deshalb Optionen schaffen. Das breit angelegte Wissen des „KMU- Generalisten“ kombiniert mit einer Vertiefung aus der speziellen BWL (z.B. Rechnungswesen, Finanzierung, Steuern, Marketing, Operations Management sowie Personal) hält Ihnen die Tür zum eigenen sowie zu bestehenden kleinen, mittleren und auch großen Unternehmen offen.

6. Das Kompetenzzentrum „Existenzgründung und selbständiges Unternehmertum“ sorgt für praxisnahe Qualifizierung

Elemente (Bausteine) des Kompetenzzentrums

